

# Aufstieg am Grünen Tisch

Triathlon: RC Lüdenscheid II rückt nachträglich in die Verbandsliga –  
Die Turbo – Schnecken melden Tri Team für die Landesliga Mitte

Nachdem in den vergangenen Jahren die 1. Triathlon – Mannschaft des Radsport – Club Lüdenscheid '98 aufgrund ihrer Erfolge (Durchmarsch hinauf bis in die höchste Tria – Amateurliga) im Vordergrund stand, rückt nun auch die 2. Mannschaft des RCL in den Focus. Denn am vergangenen Wochenende haben die Triathleten des Radsport – Club's ein unverhofftes Aufstiegs Geschenk vom Nordrhein Westfälischen Triathlonverband erhalten: NRWTV – Ligawart Norbert Aulenkamp aus Gütersloh teilte dem 2. Vorsitzenden des RCL'98, Thomas Geitmann, telefonisch mit, dass das Landesliga - Team für die kommende Saison in die Verbandsliga nachrücken könne.

Möglich ist dieser Aufstieg am Grünen Tisch geworden, da der ASV Köln III seinen Verbandsliga – Startplatz zurückgegeben hat und der RCL nun aufrücken darf. „Das war natürlich eine gute Nachricht. Diese Möglichkeit möchten wir jetzt auch nutzen,“ so Geitmann. „Ich denke schon, dass wir uns mit unserem Kader in der Verbandsliga auch halten können,“ sieht Geitmann den anstehenden Aufgaben in der nun höheren Klasse gelassen entgegen.

Die Wettkampfstationen der Verbandsliga lauten: 15. Juni Kamen (tvg-kaiserau.de) – 22. Juni Altena (mark-e-triathlon.de) – 20. Juli Verl (tri-sport-team.de) – 31. August Krefeld (scbayer05.de). Sämtliche Wertungsläufe werden über die Olympische Kurzdistanz von 1 bzw. 1,5 km Schwimmen – 40 km Radfahren – 10 km Laufen ausgetragen. Einen kleinen Wermutstropfen gab es dennoch: „Die Jungs waren ja jetzt schon heiß auf den eigentlich vorgesehenen Landesliga – Saisonauftakt in Herscheid. Das fällt jetzt leider flach,“ so Geitmann weiter.

Mit zwei Neuzugängen wird die 2. Mannschaft des RCL in die Verbandsliga – Saison gehen. Mit Nikolaos Karogeropoulos vom benachbarten SC Olpe sowie dem Nachwuchsathleten Martin Conredel aus Werdohl stößt ein Duo zum frisch gebackenen Verbandsligisten, welches unterschiedlicher nicht sein könnte.



Martin Conredel (oben) auf der Laufstrecke sowie Niko Kalogeropoulos (rechts) auf dem Rad.

Denn mit dem bald 39jährigen Niko Karogeropoulos hat der RCL'98 einen wettkämpferfahrenen Triathleten vom SC Olpe hinzugewonnen, während der 20jährige Martin Conredel in der abgelaufenen Saison ausgerechnet in Herscheid in den Triathlonsport eingestiegen ist und mit ansprechenden Ergebnissen bei weiteren Wettbewerben auf sich aufmerksam gemacht hat. „Für Martin hat im Frühjahr zunächst einmal seine Abiturprüfung Vorrang. Im Laufe der Saison gibt es dann noch genügend Gelegenheit, Fuß zu fassen,“ sieht Geitmann in Conredel einen jungen Athleten mit Perspektive.

In seiner neuen Liga trifft der RCL II in einer 18er – Staffel auf folgende Konkurrenten:

Bocholter WSV II; SG Eintracht Ergste; 1. Tri Club Paderborn II; TV Germania Kaiserau; RTC Frechen 80; Tri Speed Marienfeld III; Kölner Triathlon Team 01 II; Tri Finish Münster II; RC "Endspurt" Herford; TSV Bayer 04 Leverkusen II; SV Delphin Tria Kettwig; TV Gronau; bronny.de – Team PSV Bonn III; Sieger Team TVE Netphen II; SC Aquarius Löhne; Bayer 05 Uerdingen IV; Mönchengladbacher TV 1848 II.

In der Landesliga – Mitte wird dennoch ein Triathlon – Team aus der Bergstadt vertreten sein. Die Turbo – Schnecken um Klaus – Peter Loß werden sich den Herausforderungen der Liga stellen, deren Saison ja bekanntlich am 31. Mai in Herscheid beginnt. Mittlerweile haben hier 13 Mannschaften gemeldet:

TV Germania Kaiserau II, SV Blau – Weiss Recklinghausen, Tri Ducks Dorsten, Rückenwind Dortmund III, TuS 09 Erkenschwick II, RWE Starlight – Team Essen, TRC Essen 84 II, SV Hullern, Tri – Team Hagen, SC Wiking Herne I, SC Wiking Herne II, Triathlon Team Witten, Turbo – Schnecken Lüdenscheid.